



Mit Spaß und Geschick zu Balancen und Tricks

Joachim Busse erhält Ehrenurkunde der Oberbürgermeisterin Helma Orosz



Er bereichert die Dresdner Sportlandschaft auf ganz besondere Weise. Joachim Busse gründete 1992 die Sächsische Artistenschule Dresden. Mehrmals wöchentlich trainiert er noch immer Kinder und Jugendliche unter seinem Motto „Mit Spaß und Geschick zu Balancen und Tricks“ unter anderem in Akrobatik, Gymnastik, am Trapez, auf dem Trampolin oder in Jonglerie (siehe Foto). Mehr als 1000 Kinder durchliefen im Laufe der Jahre die Artistenschule und entdeckten und entwickelten dabei ihre Talente.

Ihre Kunst zeigen die jungen Artisten bei verschiedenen Veranstaltungen, Fernsehsendungen und Galas mit ihren professionellen, künstlerischen und akrobatischen Spitzenleistungen, sowohl im In- und Ausland. Darunter waren beispielsweise Auftritte in der José Carreras Gala, in der Staatsoperette in „Frau Luna“ oder beim Zirkusschulensfestival im Europa-Park. Zudem erreichte die Sächsische Artistenschule den 3. Platz beim

6. Variété- und Zirkusfestival in Dresden.

Der 82-jährige Joachim Busse veröffentlichte das Lehrbuch „Artistik – Hohe Schule der Körperkunst“, das als Grundlage für die Arbeit in der Artistenschule dient.

Er begeistert mit Freude und Engagement die Kinder und Jugendlichen für den Sport. Die Sächsische Artistenschule hat sich in den vergangenen Jahren zum künstlerischen Botschafter Dresdens entwickelt – Dank Joachim Busses.

So wie Joachim Busse erhalten am kommenden Sonnabend, 7. März, weitere Persönlichkeiten des Dresdner Sports die Ehrenurkunde der Oberbürgermeisterin Helma Orosz. Viele haupt- und ehrenamtlich aktive Sportlerinnen und Sportler verbinden ihr Hobby mit Nachwuchsarbeit und -förderung. Ihrem Engagement ist es oft zu verdanken, dass aus manchem Nachwuchssportler ein Spitzensportler wurde. Die Landeshauptstadt Dresden hat gemeinsam mit dem Kreis-

sportbund Dresden e. V. erneut viele Vorschläge der Sportvereine gesammelt, ausgewertet und zehn Ehrenamtliche für die Auszeichnung ausgewählt. Die Urkunden erhalten am Nachmittag Sportler, Funktionäre, Trainer, Übungsleiter sowie verdienstvolle Personen der Dresdner Sportgeschichte.

Am Abend beginnt ab 18 Uhr die 23. Gala des Dresdner Sports im Internationalen Congress Center Dresden am Ostra-Ufer.

In folgenden Kategorien nimmt Oberbürgermeisterin Helma Orosz Auszeichnungen vor: Neben der Ehrenurkunde sind es der Sport- und der Förderpreis der Landeshauptstadt Dresden sowie der Nachwuchsförderpreis der Stiftung Jugend & Sport der Ostsächsischen Sparkasse. Außerdem werden die Ergebnisse der Sportlerumfrage 2014 in den Kategorien Sportlerin und Sportler des Jahres, Senioren, Nachwuchssportler, Mannschaft und Trainer des Jahres sowie bester Sportler mit Handicap verkündet.

Foto: Roland Fröhlich

Rettungsdienst

3

Der Zweite Bürgermeister Detlef Sittel zog heute, 5. März, gemeinsam mit dem Leiter des Brand- und Katastrophenschutzamtes, Andreas Rümpel, Bilanz zur Arbeit der Dresdner Feuerwehr für das Jahr 2014 und informierte über aktuelle Entwicklungen.

Kreuzchor

5

2016 feiert der Kreuzchor sein 800-jähriges Jubiläum. Für die Präsentation seines Programmes erhielt der Chor am 26. Februar finanzielle Unterstützung von der Ostdeutschen Sparkassenstiftung und der Ostsächsischen Sparkasse Dresden. Sparkassen-Vorstandsvorsitzender Joachim Hoof übergab die Förderung in sechsstelliger Höhe im Foyer des Landhauses.

Stellenangebote

13

Sie suchen eine neue Stelle oder eine Ausbildung? Sie haben Interesse sich in und für die Landeshauptstadt Dresden zu engagieren? Wenn Sie sich weiterentwickeln und Ihre Fähigkeiten an einem interessanten Arbeitsplatz unter Beweis stellen möchten, dann ist ein Blick in die Stellenangebote zu empfehlen. Sowohl hier im Amtsblatt als auch im Internet unter dresden.de/stellen stehen aktuelle Stellenausschreibungen der Stadtverwaltung Dresden, ihrer Eigenbetriebe und Einrichtungen.

Aus dem Inhalt



| | |
|-----------------------------|----|
| Stadtrat | |
| Ausschüsse | 11 |
| Ortsbei- und Ortschaftsräte | 11 |
| Ausschreibung | |
| Stellen | 13 |
| Versteigerung | 15 |
| Allgemeinverfügung | |
| Werbbeanlagen | 12 |

Sperrungen auf Magazin- und Fabricestraße

Von März bis Juli stehen Arbeiten an den Versorgungsleitungen sowohl in der Magazin- als auch in der Fabricestraße in der Albertstadt an. Dafür werden bis einschließlich 7. Juli die Magazinstraße zeitweise voll und die Fabricestraße zeitweise halbseitig und auch voll gesperrt. Umfahrungsstrecken sind zu jedem Zeitpunkt ausgeschildert. Der westliche Teil der Fabricestraße wird bei Vollsperrung über die geöffnete Zufahrt Hammerweg erreichbar sein.

Geplant ist, die Trinkwasser- und Abwasserleitungen zu erneuern, den Fernwärmeanschluss für die im Bau befindliche Feuer- und Rettungswache herzustellen, den Straßenquerschnitt anzupassen und Bäume neu zu pflanzen. Die Arbeiten sichern die Ausfahrtmöglichkeit für die neue Feuer- und Rettungswache ab Ende des Jahres ab. Unter Federführung der Stadtentwässerung Dresden beteiligen sich an den Maßnahmen das Straßen- und Tiefbauamt, die DREWAG Netz AG und das Brand- und Katastrophenschutzamt. Die Kosten für die Landeshauptstadt betragen rund 27 500 Euro.

Reparatur des Gehwegs an der Weixdorfer Straße

Bis voraussichtlich 14. März repariert die Firma SWU Sächsische Wasserbau- & Umwelttechnik Dresden den Gehweg an der Weixdorfer Straße zwischen Cottbuser Straße und der 106. Grundschule. Der stark in Mitleidenschaft gezogene Verbindungsweg durch die Kleingärten bleibt während der Erneuerungsarbeiten voll gesperrt. Die Kosten betragen etwa 20 000 Euro.

Neue Ampelanlagen auf St. Petersburger Straße

Bis voraussichtlich 12. März lässt das Straßen- und Tiefbauamt der Landeshauptstadt Dresden die Ampelanlagen auf der St. Petersburger Straße/Sidonienstraße und St. Petersburger Straße/Prager Straße in der Seevorstadt-Ost modernisieren. Die Technik wird auf den neuesten Stand gebracht. So erhalten die neuen Signalgeber LED-Technik. Während der Umrüstung übernimmt eine mobile Ampelanlage die Steuerung des Verkehrs. Die Kosten für den Umbau betragen rund 130 000 Euro, die die Landeshauptstadt und die Dresdner Verkehrsbetriebe AG anteilig finanzieren.

Firma Eule in Bautzen baut die Orgel für den Kulturpalast

900 000 Euro sind bereits gespendet



Am 27. Februar besuchten Kulturbürgermeister Dr. Ralf Lunau (auf dem Foto links), Lutz Kittelmann vom Förderverein der Dresdner Philharmonie (2. v. links) sowie der Geschäftsführer der KID Kommunale Immobilien, Axel Walther, die Firma Hermann Eule Orgelbau in Bautzen. Grund dafür war der Stand der Arbeiten an der Dresdner Orgel,

die ihren Platz im Kulturpalast finden wird. Sie ist nach Fertigstellung 15 Meter breit und etwa acht Meter hoch. Sie hat vier Manuale, 67 Register und etwa 4000 Pfeifen.

Dirk und Anne-Christin Eule (rechts und 2. v. rechts) von der Orgelbau-Firma führten die interessierten Gäste durch die Firma und weihte sie in die Geheimnisse des Orgelbaus ein. Im Herbst 2015 beginnen die Fachleute dann mit den ersten Detailkonstruktionen. Anfang 2016 soll dann der Bau starten, aber das ist auch vom Geld abhängig. Zurzeit sind 900 000 in der Spendenkasse, aber das ist noch nicht genug. Wer also noch spenden möchte, kann dies noch gern tun:

Spendenkonto

Förderverein der Dresdner Philharmonie
Ostsächsische Sparkasse Dresden
IBAN: DE26 8505 0300 3120 000174
BIC/SWIFT: OSDDDE81XXX

Foto: Jörn Wolf

Arbeiten an der Albertbrücke bis 6. März

Verkehrsführung

Es gibt keine Veränderungen in der Haupt-Verkehrsführung. Die Umleitung verläuft weiterhin am Sachsenplatz östlich über die Elsasser Straße und westlich über die Lothringer Straße. Der landwärtige Gehweg am Käthe-Kollwitz-Ufer zwischen Elsasser Straße und Pflegeheim ist nun voll gesperrt. Fußgänger können den Gehweg auf der Elbeseite nutzen, eine Ampel an der Kreuzung Elsasser Straße sowie am Pflegeheim hilft beim Überqueren der Straße. Die Umfahrung des Rosa-Luxemburg-Platzes erfolgt wie in den letzten Wochen über die Glacisstraße und fahrtrichtungsabhängig über die Melanchthonstraße oder die Tieckstraße. Die Zufahrt zum Elberadweg wird halbseitig eingeschränkt. Radfahrer und Fußgänger können den Weg jedoch weiterhin befahren. Wartungsfahrzeuge können ebenfalls passieren.

Bauarbeiten

■ Auf der Albertbrücke nähert sich die Arbeit an den Tragplattensegmenten ihrem Abschluss: Bleibt das Wetter so freundlich, können bis demnächst 38 von 40 Segmenten fertiggestellt sein. Im Bereich des gesperrten mittleren Strombogens erfolgt jetzt die noch ausstehenden Sanierung der Gewölbeseiten. Weiterhin beginnen auf der Altstadtseite die Vorbereitungen für die Abdichtung zwischen Fahrbahn und Untergrund.

■ Rosa-Luxemburg-Platz: An der Glacisstraße/Wigardstraße schließen die Bauleute die Oberflächen des Gehweges. An der neuen Grünfläche auf dem Rosa-Luxemburg-Platz pflastern sie das Umfeld und richten die Straßenborde. An der Ostseite des Rosa-Luxemburg-Platzes starten erneute Arbeiten am Gehweg. An der Zufahrt des Elberadweges (verlängerte Glacisstraße) werden Leitungen für die öffentliche Beleuchtung verlegt.

■ Sachsenplatz: Die Bauarbeiten umfassen am Terrassenufer den nördlichen Gehweg und die Anbindung der Straßenentwässerung an einen Bestandsschacht. Im elbseitigen Gehweg des Käthe-Kollwitz-Ufers verfüllen die Bauleute die aufgebogene Fläche. Das gleiche steht auf dem östlichen Weg der Sachsenallee an. Seit 2. März sanieren die Bauleute den landwärtigen Fußweg am Käthe-Kollwitz-Ufer zwischen Elsasser Straße und Pflegeheim.

www.dresden.de/albertbruecke



Fleisch ist ein Stück Lebenskraft

Tiernahrung Rau

Ihr Fachhändler für eine gesunde und natürliche Ernährung von Hund und Katze

Pure Natur ohne Konservierungsstoffe und Geschmacksverstärker, so wie die Natur die Ernährung von Hund und Katze vorsieht.

B.A.R.F. – Artgerechte Rohernährung für Hunde, Katzen und alle anderen Fleischfresser. Hunde gehören zur Familie der Raubtiere und ernähren sich überwiegend von Fleisch. Viele Zivilisationskrankheiten, wie

Allergien, Zucker, Bluthochdruck, können auf Fehlund Falschernährung zurückgeführt werden.

Informationen und Produkte zu biologisch artgerechtem, rohem Futter (kurz B.A.R.F.)

finden Sie bei unserem Direktverkauf und auf www.futterfleisch24.de. Versand, Lieferservice und Direktverkauf ohne Mindestbestellwert.



OT Leutewitz 1 · 01665 Käbschütztal
Telefon: (03 52 44) 4 92 11
E-Mail: info@tiernahrung-rau.de

Öffnungszeiten: Montag - Mittwoch 14 - 16 Uhr · Freitag 17 - 19 Uhr

Direktverkauf · Lieferservice · Versandhandel

www.futterfleisch24.de

Rettungsdienst musste 2014 zu mehr Einsätzen

Dresdner Brand- und Katastrophenschutzamt zieht Bilanz

Der Zweite Bürgermeister Detlef Sittel zog heute, 5. März, gemeinsam mit dem Leiter des Brand- und Katastrophenschutzamtes, Andreas Rümpel, Bilanz zur Arbeit der Dresdner Feuerwehr für das Jahr 2014 und informierte über aktuelle Entwicklungen. Zu 148 001 Einsätzen mussten die Fahrzeuge der Feuerwehr und der Leistungserbringer des Rettungsdienstes 2014 in der Landeshauptstadt ausrücken. Das sind 1160 Einsätze mehr als 2013.

Vor allem der Rettungsdienst hatte im vergangenen Jahr mit steigenden Einsatzzahlen zu kämpfen. So führten die Helfer 1890 Einsätze mehr als im Vorjahr durch. Dabei erhöhte sich die Einsatzzahl der Rettungswagen allein um 1799. Die Zahl der Krankentransporte ist hingegen um 816 Fahrten auf 49 207 Einsätze gesunken. Die steigende Tendenz der vergangenen Jahre bei den Rettungsdienstleistungen setzt sich somit fort. Ursachen hierfür sind unter anderem im Bevölkerungswachstum und der Altersstruktur der Dresdner Bevölkerung zu sehen. „In den Planungen der Standorte der Rettungswachen und der Ausstattung des Rettungsdienstes werden wir diesem Fakt gerecht. So konnten wir erst im Januar die neue Rettungswache auf der Gerokstraße übergeben, die Rettungswache auf der Großenhainer Straße wird im Sommer fertiggestellt. Damit sichert auch künftig ein leistungsfähiger Rettungsdienst die Versorgung der Bevölkerung ab“, erklärte der Zweite Bürgermeister Detlef Sittel.

In der Notfallrettung rückten die Rettungsdienstfahrzeuge der Dresdner Feuerwehr zu 2577 mehr Einsätzen als im Vorjahr aus. Die Zahl der Brände ist gegenüber 2013 fast konstant geblieben. Die Frauen und Männer der Berufsfeuerwehr mussten dazu 832 Mal ausrücken. Durch Brände kamen 2014 in Dresden zwei Menschen ums Leben. Zu einem Plus von 214 kam es bei den Fehllarmierungen. Mehr als die Hälfte wurden durch automatische Brandmeldeanlagen ausgelöst.

Die Zahl der technischen Hilfeleistungen und Umweltschutzleistungen ging um 933 auf 3527 zurück. Das Jahr ohne Elbe-Hochwasser und ohne größere Unwetterchancen brachte somit Entlastung.

Gemeinsam mit den fünf Feuerwachen der Dresdner Berufsfeuerwehr waren im Jahr 2014



insgesamt 22 Stadtteilfeuerwehren in die Aufgaben zur Sicherung des Brandschutzes und bei Hilfeleistungen der unterschiedlichsten Art einbezogen. Für Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Dresden gab es insgesamt 1787 Einzelalarmierungen für Einsatzfahrzeuge zu Bränden, Hilfeleistungen und auch Fehllarmierungen.

In der aktiven Abteilung der Freiwilligen Feuerwehr Dresden leisten derzeit 40 Kameradinnen und 531 Kameraden ihren Dienst. In der Alters- und Ehrenabteilung sind 427 Kameradinnen und Kameraden organisiert. Im Blasorchester der Dresdner Feuerwehr „BO112“ sind 32 Musiker aktiv. Die Stadtteilfeuerwehren betreuen insgesamt 20 Jugendfeuerwehren. In den Jugendfeuerwehren gehen 293 Kinder und Jugendliche einer interessanten Freizeitbeschäftigung nach. Auch durch die Berufsfeuerwehr wird auf der Feuerwache Striesen eine Jugendfeuerwehr betreut. Gemeinsam mit Einsatzfahrzeugen der Berufsfeuerwehr bewältigen die 22 Stadtteilfeuerwehren der

Neue Helme. Der Zweite Bürgermeister Detlef Sittel übergab am 5. Mai 2014 die neuen Helme an die Stadtteilfeuerwehren in Gorbitz. Foto: Roland Halkasch

Freiwilligen Feuerwehr Dresden ein hohes Einsatzaufkommen. Besonders hoch sind die Einsatzzahlen für die Stadtteilfeuerwehren, in deren Bereich sich eine Vielzahl von Brandmeldeanlagen befinden. Der Rettungshubschrauber „Christoph 38“ kam 2014 zu 1232 Primäreinsätzen und 133 Verlegungsflügen zum Einsatz. Der folgenreichste Einsatz ereignete sich am 19. Juli auf der Bundesautobahn 4. Infolge eines Verkehrsunfalls zwischen einem Reisebus und einem Kleintransporter starben elf Menschen. Außerdem gab es 55 Verletzte.

Von der Integrierten Regionalleitstelle Dresden werden inzwischen auch die Rettungsdienst- und Feuerwehreinsätze der ehemaligen Leitstellenbereiche Pirna, Dippoldiswalde und Meißen disponiert sowie ganz aktuell auch die Einsätze für den Leitstellenbereich Riesa-Großenhain.

15 Jahre nachhaltige Umwelterziehung

Im Jahr 2000 unterzeichneten das Gymnasium Dresden-Cotta und das heutige Amt für Stadtgrün und Abfallwirtschaft eine partnerschaftliche Zusammenarbeit für umwelt- und abfallrelevante Themen. Dabei vermitteln Jugendliche des Umweltkurses „Globale Veränderungen – lokale Wirkungen“ regelmäßig vor den Sommerferien Kindergartenkindern spielerisch die richtige Abfalltrennung. „Eine nachhaltige Umwelterziehung in Schulen und Horten zu unterstützen sowie Kinder und Jugendliche frühzeitig zum Bewusstsein für den Schutz der Umwelt und den richtigen Umgang mit Abfällen zu sensibilisieren sind Dinge, die der Stadt am Herzen liegen. Wenn wir dabei zusätzlich verantwortungsvolles Verhalten bei der Nutzung des wertvollen Stadtgrüns mit ausbilden können, hat sich das Engagement gelohnt“, betonte vor kurzem der Amtsleiter Detlef Thiel. Bei den Aktionen in den Kindergärten wird nicht nur das Wissen rund um das Thema Abfall angewendet, sondern auch Sozialkompetenz geübt. Seit 2000 führten die Mitarbeiter des Amtes 19 dieser Projekte in den Kindertageseinrichtungen Haydnstraße 60, Ockerwitzer Straße 19 a und Roquettestraße 59 durch. Daran beteiligten sich 780 Kinder sowie 280 Schülerinnen und Schüler aus dem Gymnasium.

Die Zusammenarbeit trug mit dazu bei, die spezifische Restabfallmenge am Gymnasium Dresden-Cotta von 8,1 Kilogramm im Jahr 2000 auf 5,95 Kilogramm pro Nutzer im Jahr 2013 zu senken. Damit die Schülerinnen und Schüler den Sinn der Getrenntsammlung für das Recycling und die spätere Nutzung der gewonnenen Stoffe erkennen, untersuchen sie selbst seit einigen Jahren auf zwölf Testfeldern das Wachstum verschiedener Pflanzen in Bodensubstraten unterschiedlicher Zusammensetzung. Sie analysieren die Entwicklung der Pflanzen anhand von Wuchshöhe und -breite, Blütenausprägung und Schädlingsbefall sowie die Veränderungen der Substrate in Bezug auf den Gehalt an Nitrat und Kalium. Auch der Einfluss von Umgebungs- bzw. Witterungsfaktoren auf das Wachstum wird untersucht. Bei diesem Projekt erhalten die Jugendlichen zusätzlich Unterstützung von der Humuswirtschaft Kaditz GmbH und vom Regiebetrieb Zentrale Technische Dienstleistungen.

Besuchen Sie uns im neuen
Ladengeschäft
an der Frauenkirche.



Frauenkirchen-Uhren

täglich geöffnet

Januar bis März 10:30 – 19:00 Uhr

April bis Dezember 10:00 – 20:30 Uhr

Dresden-Souvenirs

An der Frauenkirche 19

Telefon 0351 / 43 81 11 27

www.dresden-onlineshop.de

Die Oberbürgermeisterin gratuliert

- zum 102. Geburtstag
- am 12. März
Hilda Hoffmann, Plauen
- zum 101. Geburtstag
- am 11. März
Hannchen Kramer, Loschwitz
- zum 90. Geburtstag
- am 6. März
Hans Hofmann, Blasewitz
Ruth Pietsch, Klotzsche
Werner Galle, Pieschen
- am 7. März
Gerda Fug, Cotta
Marga Pyka, Cotta
Gertrud Steinig, Klotzsche
Rolf Angermann, Loschwitz
- am 8. März
Luise Melzer, Altstadt
Irmgard Füssel, Blasewitz
Ruth Schöne, Cotta
Margot Meffert, Klotzsche
Elli Geßner, Neustadt
Ursula Claußnitzer, Prohlis
Charlotte Fritzsche, Prohlis
- am 9. März
Eberhard Heinze, Altstadt
Martha Seiche, Blasewitz
- am 10. März
Ernesto Camici, Altstadt
Christa Schrammel, Blasewitz
Ilse Matschie, Cotta
Walter Pradel, Plauen
- am 11. März
Margot Seewald, Blasewitz
Ursula Schieck, Cotta
Gertraude Jäkel, Loschwitz
- am 12. März
Margot Hauswald, Altstadt
Helga Weber, Klotzsche
Dr. Johannes Frotscher, Pieschen
Margarete Scholz, Pieschen
- zur Goldenen Hochzeit
- am 6. März
Ursula und Rainer Schindler, Cotta

City-Light-Plakate bewerben kulturelle Höhepunkte in Dresden

Auch 2015 hat Dresden wieder viele Highlights zu bieten, darunter bedeutende Jubiläen, wie beispielsweise 10 Jahre Weihe der neu errichteten Frauenkirche, 30 Jahre Wiedereröffnung der Semperoper und 45. Internationales Dixieland Festival Dresden.

Derzeit bewirbt die Dresden Marketing GmbH ausgewählte Festivals und Veranstaltungen innerhalb der Jahreskampagne „Dresden. Umwerfend anders“ auf rund 250 City-Light-Flächen im gesamten Stadtgebiet. „Mit unserer diesjährigen Kampagne zeigen wir Dresden in der kreativen Vielfalt, als junge Stadt mit spannenden Geschichten, ungewöhnlichen Orten und sympathischen Bewohnern. Die Kreativen sind ein zentraler Teil dieser Stadt – früher wie heute. Dass gerade sie es sind, die unsere Stadt mit ihrem Schaffen so lebenswert machen und konstruktiv nach vorne bringen, das ist unsere Botschaft“, erklärt Geschäftsführerin Dr. Bettina Bunge.

Die aktuellen Plakate werben neben der 4. Langen Nacht der Dresdner Theater am 21. März auch für das von Olaf Schubert initiierte 1. Dresdner Humorfestival. Vom 19. bis 22. März folgen etwa 50 Spaßkünstler, darunter Michael



Mittermeier, Dietmar Wischmeyer und Rainald Grebe, seinem Ruf nach Dresden.

Das Internationale Filmfest Dresden bietet auch in diesem Jahr wieder ein vielseitiges, internationales und innovatives Programm. Vom 14. bis 19. April sind die besten Kurzfilme aus aller Welt zu sehen. Außerdem wird die Bunte Republik Neustadt genannt, die in diesem Jahr ihr 25. Jubiläum feiert und wieder traditionell am dritten Juni-Wochenende stattfindet.

Rechtsberatung für Bedürftige

Seit vier Jahren finden in den Ortsämtern Altstadt sowie Pieschen Rechtsberatungen für Bedürftige statt. Jeden Donnerstag gibt es in der Zeit von 16 bis 18 Uhr im Ortsamt Pieschen, Bürgerstraße 63, und im Ortsamt Altstadt, Theaterstraße 11, diese Rechtsberatung. Eine Voranmeldung ist nicht notwendig.

Es handelt sich bei dieser Bera-

tung um ein von der Landeshauptstadt unterstütztes Projekt des Sächsischen Staatsministeriums für Justiz in Kooperation mit der Rechtsanwaltskammer Sachsen. Rechtsanwälte bieten kostenlose Erstberatungen für Dresdnerinnen und Dresdner an, welche finanziell nicht in der Lage sind, die Kosten zu tragen.

Das Kreuz mit dem Kreuz

So komplex wie die Wirbelsäule selbst sind auch die Ursachen von Schmerzen in dieser Region. „In vielen Fällen lässt sich der Grund nicht eindeutig ausmachen“, sagt Dr. Mark Klingenhöfer, Leiter des Zentrums für Wirbelsäulenthherapie am Klinikum Dresden-Friedrichstadt. In seinem Vortrag am Sonnabend, 7. März, ab 10 Uhr erläutert der Neurochirurg das Vorgehen, um den Ursachen auf den Grund zu kommen. Die Sonnabendakademie findet statt im Festsaal des Marcolini-Palais, Friedrichstraße 41. Der Eintritt ist frei. Für die Fragen der Besucher bleibt ausreichend Zeit.

www.klinikum-dresden.de



Beherbergungssteuer soll eingeführt werden

Oberbürgermeisterin Helma Orosz überwies am 25. Februar eine Verwaltungsvorlage in die Gremien mit dem Satzungsentwurf für eine Beherbergungssteuer. Die Verwaltung trägt damit dem Willen des Dresdner Stadtrates Rechnung, der mit dem Doppelhaushalt 2015/16 die Einführung einer solchen Steuer beschlossen hatte.

ZAHL DER WOCHE

Am Flughafen Dresden nahm die Anzahl der ansässigen Unternehmen im Jahr 2014 um fünf Prozent auf nunmehr 126 zu. Dort arbeiteten 3225 Menschen, was nahezu dem Stand des Vorjahres entsprach. Die Gesellschaften der Mitteldeutschen Flughafen AG beschäftigten am Standort Dresden 377 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (plus 1,9 Prozent).

schmidt-kuechen.de

LEUCHTBÖDEN GRATIS*!
vom 05. - 28. März

MARKENKÜCHEN AB
6.400€
inkl. Elektrogeräte

SCHMIDT
Küchen und Wohnwelten

2X IN DRESDEN

Kreuzstraße 4
01067 Dresden

Johannes-Paul-
Thilman-Straße 1-3
01219 Dresden

*Gültig für einen Leuchtboden pro Oberschrank in den Breiten 30/45/60/90/100/120 cm für die Programmfamilien Arcos, Arcos Brilliant, Strass, Frame, Loft, Aragon und Lagune.

Kreuzchor erhält Spende zum 800. Jubiläum

Geld soll helfen, das Jubiläum zu einem kulturellen Fest zu machen

Seit 800 Jahren bewegt der Kreuzchor die Menschen: 2016 feiert er sein großes Jubiläum. Dann wird der Kreuzchor ein Jubiläums-Programm präsentieren. Dafür erhielt der Chor kürzlich Unterstützung von der Ostdeutschen Sparkassenstiftung und der Ostsächsischen Sparkasse Dresden. Sparkassen-Vorstandsvorsitzender Joachim Hoof übergab die Förderung in sechsstelliger Höhe im Foyer des Landhauses. „Bereits seit dem frühen 13. Jahrhundert verbindet Dresden und den Kreuzchor eine gemeinsame Geschichte“, sagte Oberbürgermeisterin Helma Orosz in ihrer Rede. „Wir feiern ihn als älteste Dresdner Musik-Institution und zugleich lebendigen Teil des städtischen Kulturlebens. Daran wollen wir natürlich möglichst viele Menschen Anteil nehmen lassen. Und weil Vorfreude die schönste Freude ist, richtet Sachsens Landeshauptstadt schon jetzt den Blick auf



dieses herausragende Ereignis im Stadtleben. Deshalb danke ich der Ostdeutschen Sparkassenstiftung von Herzen, dass sie dieses Jubiläum so großartig unterstützt.“

Bei der Scheckübergabe. Von links: Kreuzkantor Roderich Kreile, Oberbürgermeisterin Helma Orosz sowie Sparkassen-Vorstandsvorsitzender Joachim Hoof.

Foto: Barbara Knifka

Archivalie des Monats

Hauptforderung war das Frauenwahlrecht

Frauentag wurde erstmals 1911 in Deutschland und in anderen Ländern durchgeführt

Das Stadtarchiv befindet sich seit über 14 Jahren im Speicher der ehemaligen königlich-sächsischen Heeresbäckerei. Der Gesamtbestand des Hauses umfasst mehr als 30 Kilometer Archiv- und Sammlungsgut aus der über 800-jährigen Geschichte der Stadt Dresden. Darunter befindet sich der untenstehende Aufruf des Stadtbundes der Dresdner Frauenvereine zu einer Versammlung zum

Thema Frauenwahlrecht und Frauenwahlpflicht für den 30. November 1918. Das Stadtarchiv präsentiert den Aufruf im März im Lesesaal.

Eine Hauptforderung des erstmals im März 1911 in Deutschland und in anderen Ländern durchgeführten Frauentages war das Wahlrecht für Frauen. Im Zuge der Novemberrevolution wurde es mit der Verordnung vom 30. November 1918 über die

Wahlen zur verfassungsgebenden deutschen Nationalversammlung in Deutschland eingeführt.

Für diesen Tag beriefen die Frauenrechtlerinnen Marie Stritt und Katharina Scheven eine Versammlung zum Thema Frauenwahlrecht und Frauenwahlpflicht ein. An das Engagement der beiden Dresdnerinnen erinnert ihr damaliger Aufruf als Archivalie des Monats März.

Katharina Scheven (1861 bis 1922) gehörte zu den ersten Frauen, die in das Dresdner Stadtparlament gewählt wurden. Marie Stritt (1855 bis 1925) gründete 1894 den Rechtsschutzverein für Frauen in Dresden. Sie war führend im Deutschen Verband für Frauenstimmrecht und im Weltbund für Frauenstimmrecht tätig. Von 1920 bis 1922 wirkte sie als unbesoldete Stadträtin in Dresden.

Christine Stade, Stadtarchiv Dresden

Archivalie. Aufruf des Stadtbundes der Dresdner Frauenvereine zu einer Versammlung zum Thema Frauenwahlrecht und Frauenwahlpflicht für den 30. November 1918. Quelle: Stadtarchiv Dresden, 13.28 Stadtbund Dresdner Frauenvereine Nr. 11



Buchpräsentation mit Reinhard Delau

Am Montag, 9. März, 18 Uhr, präsentiert Reinhard Delau sein aktuelles Buch „Morde, Skandale, Gier – Heikles aus Sachsen“ im Stadtarchiv Dresden.

Mit Sachsen und dem sächsischen Adel verbindet sich nicht nur Glanzvolles, sondern auch mancherlei Hässliches. Die dunkle Geschichte in all ihrer Verdorbenheit lässt der Autor in einer Vielzahl von Episoden und Abbildungen wieder auferstehen. Der Bogen spannt sich von der Mark Meißen, die mit Schwert, Schild und List entstand, bis in die dunkle Vergangenheit mit entarteter Kunst in Dresden und die in Flammen stehende Synagoge: Brandschatzung, Intrigen oder Wollust zählen ebenso zu den Tiefpunkten wie Morde, Skandale und unersättliche Gier.

Der Erzähler, Publizist und Journalist Reinhard Delau lebt und arbeitet in Dresden. Von Haus aus Historiker und Germanist, beschäftigt er sich seit 1975 mit sächsischer Geschichte. Von ihm erschienen unter anderem in der edition Sächsische Zeitung der Roman „Die Kirche“, „Anekdoten aus 800 Jahren Dresden“, „August der Starke und seine Mätressen“.

Der Eintritt ist frei. Das Buch ist an diesem Abend erhältlich.

Vortrag über Befreiungskriege im Kügelgenhaus

Am Mittwoch, 11. März, 18 Uhr, hält der Historiker Dr. Justus H. Ulbricht im Kügelgenhaus – Museum der Dresdner Romantik, Hauptstraße 13 (2. Obergeschoss), den Vortrag „Mit Körner in den nächsten Krieg. Die Erinnerung an die Befreiungskriege und der Ausbruch des Ersten Weltkriegs.“ Im Jahre 1913 erinnerten sich viele in Deutschland an die „Befreiungskriege“ (1813 bis 1815). Ein knappes Jahr später zogen Hunderttausende deutsche Männer in einen Krieg, der vier Jahre dauern sollte und das alte Europa untergehen ließ. Staat, Kirche, Schule und mehrheitlich auch das Bildungsbürgertum beschworen das „freiwillige Opfer“ gerade der jungen Generation „fürs Vaterland“. Der junge Dresdner Theodor Körner, der „Sänger mit Leier und Schwert“, galt dabei als Vorbild. In seinem „Geist“ und dem anderen nationaler Vordenker um 1800 glaubten viele, auch dies neue „Völkerringen“ bestehen zu können.

Der Eintritt kostet fünf Euro, ermäßigt drei Euro.

Start des Wettbewerbs „FITzt euch durch!“

„FITzt euch durch!“ startet in die dritte Runde! Kinder und Jugendliche zu motivieren, sich mehr zu bewegen – das ist das zentrale Anliegen des beliebten Team-Wettbewerbs für mehr Spaß an Bewegung, Spiel und Sport. Dafür sind pfiffige Ideen von den Teilnehmern gefragt, die im Gruppenalltag umgesetzt sind. „FITzt euch durch!“ ist der Wettbewerb zum Lernportal „Junge Sachsen in Bewegung“: Der Wettbewerb für Teams aus Schulklassen, Kitas, Freizeitgruppen und Sportvereinen aus ganz Sachsen findet 2015 zum dritten Mal statt. Er richtet sich an Kinder und Jugendliche im Alter von drei bis 18 Jahren. Anmeldungen sind bis zum 2. April 2015 möglich. Der Wettbewerb wird gefördert vom Sächsischen Staatsministerium für Kultus.

www.fitzt-euch-durch.de
www.lernportal-sachsen-bewegung.de



„Europa in Dresden. Dresden in Europe“

Die Landeshauptstadt hat unter dem Titel „Europa in Dresden. Dresden in Europe“ eine zweisprachige Broschüre herausgegeben, die am Beispiel Dresdens Antworten auf die Frage gibt, was die Europäische Union mit der kommunalen Ebene zu tun hat. Die Broschüre verleiht auf Deutsch und Englisch einen Einblick in Aktivitäten während der Förderperiode 2007 bis 2013. Sie präsentiert Beispiele europäischer Projekte mit Beteiligung der Landeshauptstadt Dresden, beschreibt die Europäische Strukturfondsförderung für Dresden und gibt einen Überblick über die Mitgliedschaften Dresdens in Europäischen Netzwerken. Die Broschüre gibt es kostenfrei in der Abteilung Europäische und Internationale Angelegenheiten, Rathaus Dr. Külz-Ring 19, II. Etage, Zimmer 45.



Behördenfragen?



dresden.de/wegweiser

Ausstellung „Angekommen in Dresden“ ist in Gorbitz zu sehen



Ausgestellt. Athallah Kofete, Kamerun gemalt von Hans-Dietrich Reiche.

Foto: Heinz Reiche Reprofoto

uns kennen!“ des Gesprächskreises ALTERnative. Mitglieder dieses Gesprächskreises, Senioren mit ganz unterschiedlichen Lebensläufen und Berufskarrieren, luden Menschen internationaler Herkunft zu einem Gespräch in das Atelier des Malers Hans-Dietrich Reiche ein und während des Porträtierens kam ein Gedankenaustausch über das Ankommen und Einleben in der deutschen Gesellschaft in Gang.

Bis Ende März ist in der Volkshochschule Dresden (VHS) am Standort in Gorbitz, Helbigsdorfer Weg 1, die Ausstellung „Angekommen in Dresden“ zu sehen.

Die Bilder entstanden im Rahmen des Projektes „Lernen wir

Bei dem Projekt wurden Menschen angesprochen und für den Meinungsaustausch gewonnen, die schon über eine längere Zeit in Dresden leben und arbeiten, sich hier wohlfühlen und als Bürger dieser Stadt integrieren. Dabei entstand auch ein Portrait-Interview mit dem Franzosen Dr. Antony Heulin, der als Sprachdozent in der Volkshochschule Dresden tätig ist.

www.vhs-dresden.de





Fairness Chancen Erfolg qualifiziert persönlich Zeitarbeit Personalvermittlung

Ihr Partner für passgenaue Personallösungen:

TEMPTON Personaldienstleistungen GmbH
Königsbrücker Straße 76, 01099 Dresden
Telefon: 0351 81181-60, dresden@tempton.de

www.tempton.de TEMPTON – weil jeder Einzelne zählt



Sonderangebot

Sonnenbrille
in Ihren Sehstärken

ab 59,- €*

*Gültig bis 24.04.2015. Rabatt gilt beim Kauf einer kompletten Sonnenbrille mit Ihren Sehwerten. Nicht mit anderen Aktionen oder Sonderpreisen kombinierbar.

OPTIC STUDIO
THOMAS HELT

Bönischplatz 13
01307 Dresden
Telefon 0351 - 44 69 350
Inhaber Thomas Helt
info@opticstudio.de

Kita an der Uhlandstraße ist eröffnet

Am 2. März öffnete die neu errichtete Kindertageseinrichtung Uhlandstraße 34. Betreiber ist der Ausländerrat Dresden e. V. Aufgrund der räumlichen Nähe zur Technischen Universität Dresden legt die Kita ihren konzeptionellen Schwerpunkt auf kulturelle und sprachliche Vielfalt und wird sich zu einer bilingualen Einrichtung entwickeln. Sie kann 156 Kinder aufnehmen, davon 75 ab dem 1. Lebensjahr und 81 Kinder ab dem 3. Lebensjahr. Der Ausländerrat Dresden hatte sich mit seinem Konzept in einem Ausschreibungsverfahren durchgesetzt und wurde vom Stadtrat als Betreiber bestätigt. Die Landeshauptstadt Dresden investierte in den Neubau 2,28 Millionen Euro. Zusätzlich flossen 896 000 Euro investive Fördermittel des Bundes sowie 475 000 Euro Fördermittel des Landes Sachsen.

Die Anmeldung für einen Betreuungsplatz erfolgt über das zentrale Elternportal unter: <https://kita-anmeldung.dresden.de> oder persönlich in der Zentralen Beratungs- und Vermittlungsstelle im Rathaus, Dr.-Külz-Ring 19.

Eis-Zeit-Finale im Sportpark Ostra

Die Eislaufsaison auf der Außenbahn endet am 8. März. Alle Eislauf-Fans können die täglichen Öffnungszeiten bis zum Finale am Sonntag, 8. März, nutzen, bevor es in die Sommerpause geht. Das Eislaufen in der Eishalle ist noch bis 29. März möglich. Jeden Sonnabend findet von 19.30 bis 22.30 Uhr auf beiden Eisflächen die beliebte Dresdner Eis-Disco statt. Ab 14. März ist dies dann nur noch in der Eishalle der Fall.

■ Eislaufen auf der Eisbahn im Freien bis 8. März:

■ Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag: 10 bis 14 Uhr und 19.30 bis 21.30 Uhr

■ Mittwoch: 10 bis 16 Uhr

■ Sonnabend: 14 bis 18 Uhr und 19.30 bis 22.30 Uhr (Eis-Disco)

■ Sonntag: 10 bis 18 Uhr

■ Eislaufen in der Eishalle bis 29. März:

■ Mittwoch: 10 bis 14 Uhr und 19.30 bis 21.30 Uhr

■ Freitag: 19.30 bis 21.30 Uhr

■ Sonnabend: 19.30 bis 22.30 Uhr (Eis-Disco)

■ Sonntag: 15 bis 18 Uhr

■ Informationen

Telefon (03 51) 4 88 52 52
www.dresden.de/eislaufen

Steueränderungen 2015

Von diesen Neuerungen profitieren Verbraucher



Foto: DasVortgewand | Pixabay

2015 gibt es wieder viele Steueränderungen. Im Jahressteuergesetz wurden Neuerungen zur Altersvorsorge, Aus- und Weiterbildung sowie zu geänderten Steuerregeln verabschiedet. Die Änderungen sollen das Steuerrecht signifikant vereinfachen. Die wichtigsten Änderungen betreffen die Bereiche Arbeit, Ausbildung, Selbstanzeige sowie Altersvorsorge. Was das für Verbraucher bedeutet, erfahren Sie hier.

Erstausbildung neu definiert

Bisher galt die Regel, dass eine Erstausbildung im Zuge von Sonderausgaben bis 6.000 Euro pro Jahr abziehbar ist. Eine Zweitausbildung wird hingegen unter dem Bereich der Werbungskosten in voller Höhe abgezogen. Die Erstausbildung wurde daher neu definiert, um Missbrauch vorzubeugen. Die Erstausbildung muss nun min-

destens 12 Monate dauern und abgeschlossen werden.

Gut leben im Alter: Vorsorge wird attraktiver

Die Beiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung, einem Versorgungswerk oder einer privaten Basisrente können ab diesem Jahr bis zum Höchstbetrag zur knappschaftlichen Rentenversicherung abgezogen werden. Die Förderhöchstgrenze bei der Basisversorgung im Alter wird dabei von 20.000 Euro auf bis zu 24.000 Euro angehoben. Wie bei der Riester-Rente ist nun auch bei einer Basisrente alternativ zur monatlichen Auszahlung eine jährliche Auszahlung möglich. Doch Achtung bei Auszahlungen nach dem Verkauf einer Lebensversicherung: diese sind 2015 nicht mehr steuerfrei. Bei Übertragung, zum Beispiel bei einer Scheidung, entsteht jedoch keine Steuerpflicht.

Arbeit und Familie besser vereinbaren

Sind Eltern auf eine kurzfristige Betreuungsleistung zur besseren Vereinbarkeit von Beruf und Familie angewiesen, ist diese bis zu einem Wert von 600 Euro pro Jahr steuerfrei. „Der steuerfreie Zuschuss des Arbeitgebers wird gewährt, wenn der Arbeitnehmer aus zwingenden beruflichen Gründen verhindert ist und seine Kinder oder pflegebedürftigen Angehörigen nicht selbst betreuen kann. Das ist beispielsweise der Fall, wenn der Arbeitnehmer eine berufliche Fortbildung macht“, erläutert Steffi Müller, Präsidentin der Steuerberaterkammer des Freistaates Sachsen.

Steuerhinterziehung wird härter bestraft

Ab Januar 2015 sinkt die Grenze der Steuerhinterziehung bei einer

Selbstanzeige. Beträge von 50.000 auf 25.000 Euro bleiben straffrei. Höhere Hinterziehungen werden nur noch gegen Zahlung eines Zuschlags nicht strafrechtlich verfolgt. Bei 100.000 Euro wird beispielsweise ein Zuschlag bis 15 Prozent erhoben. Zudem verjähren die Taten ab sofort erst nach 10 Jahren.

Kontaktieren Sie einen Steuerberater

Benötigen Sie eine Beratung und möchten die Änderungen im Jahressteuergesetz genauer erklärt bekommen? Dann kontaktieren Sie einen kompetenten, vertrauensvollen Steuerberater. Den passenden Berater finden Sie schnell bei der Steuerberaterkammer des Freistaates Sachsen.

Mehr Informationen erhalten Sie unter www.sbk-sachsen.de.



Entspannt Steuern sparen.

Steuern? Lass ich machen.

Für Sie vor Ort:

| | | |
|----------------------|-------------------------------|--|
| Gabi Kneschk | 01069 Dresden 0351/4706670 | Wiener Platz 6 gabi.kneschk@vlh.de |
| Susanne Jäkel | 01069 Dresden 0351/4859829 | Lingnerallee 3 susanne.jaekel@vlh.de |
| Peter Krönert | 01069 Dresden 0351/4724102 | Andreas-Schubert-Str. 13 werner-peter.kroenert@vlh.de |
| Claudia Pöche | 01169 Dresden 0351/4117585 | Robiniestraße 31 claudia.poeche@vlh.de |
| Karin Illgen | 01219 Dresden 0351/4010956 | Feuerbachstraße 28 karin.illgen@vlh.de |
| Ivonne Börner | 01324 Dresden 0351/3160390 | Bautzner Landstraße 111 ivonne.boerner@vlh.de |

Vereinigte Lohnsteuerhilfe e.V. – wir beraten Mitglieder im Rahmen von § 4 Nr. 11 StBerG.

www.vlh.de



Mehr für mich.

SKALA & PARTNER

STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT

Schlesischer Platz 2
01097 Dresden

WP/ StB Ramon Skala
WP/ StB Ute Liewers

Kontakt:
Telefon: 0351 / 20 92 120 0
eMail: info-dd@stpartner-online.de
www.stpartner-online.de

- ✓ Individuelle, persönliche Beratung auch zur Unternehmensnachfolge
- ✓ Steuerliche Beratung auch für gemeinnützige Organisationen und Kommunen
- ✓ Jahresabschlüsse und Steuererklärungen
- ✓ Buchhaltung und Lohnabrechnung (auch Baulohn)
- ✓ Unterstützung bei Betriebsprüfungen



**Ausbildung
oder Studium?**

Welcher Beruf passt zu mir?

Die große Jobmesse von der Agentur für Arbeit Dresden informiert über Möglichkeiten nach dem Schulabschluss

Foto: iStock

Foto: Agentur für Arbeit Dresden

Zum sechsten Mal in Folge führt die Agentur für Arbeit Dresden die große Jobmesse im Stadion Dresden durch. Jugendliche und Berufsstarter können sich auf der Veranstaltung am 14. März 2015 zwischen 10 und 15 Uhr kompakt über das Thema Ausbildung und Studium informieren. Auch zum ersten Mal findet das sogenannte Speed-Dating statt, bei dem Personalreferenten und potenzielle Bewerber zu einem persönlichen Gespräch zu-

sammen kommen können. Mehr als 50 regionale Unternehmen präsentieren auf der Messe für Ausbildung und Studium (MAS) ihre Karrierewege für Young Professionals. Noch nicht besetzte Ausbildungsstellen lassen sich genauso finden wie spannende Studiengänge. Die jungen Messebesucher erhalten auf der Veranstaltung Informationen zu Bewerbungsvoraussetzungen und Zulassungsverfahren aus erster Hand.



Berufswege gut durchdenken

Ist der Schulabschluss erst einmal in der Tasche, beginnt ein neuer Lebensabschnitt. Ob Universität, Ausbildung oder Duales Studium: Die Möglichkeiten für junge Leute sind vielfältig. Doch die Entscheidung über den weiteren Lebensweg ist gar nicht so einfach zu fällen. Die Ausbildungsexperten der Agentur

für Arbeit Dresden, des regionalen Jobcenters sowie der IHK und HWK stehen den Messebesuchern daher beratend zur Seite. Vor Ort werden gern Kurz-Bewerbungen inklusive Lebenslauf entgegen genommen. Natürlich erwartet die Besucher ebenfalls eine Vielzahl von Ausbildungsstellen der Firmen, die nicht persönlich vor Ort sein können. Sächsische Studieneinrichtungen



Orizon GmbH | Niederlassung Dresden
Budapester Str. 31 | 01069 Dresden
T +49 351 44005-0
bewerbung.dresden@orizon.de
Wir sind auch auf    

Job finden und aufblühen.
Orizon bietet Ihnen vielfältige und attraktive Jobchancen in allen Branchen. Jetzt bewerben und Wunschjob sichern!

www.orizon.de 
Unser Job ist gutes Personal



robotron 
bildung und beratung

Einzelschulungen mit Fachdozent in

- > Kaufmännischen Themen,
- > IT-Themen,
- > CAD, Grafik und als
- > Bewerbungstraining.

Robotron Bildungszentrum Dresden
fon: (0351) 4 90 31 27
mail: dresden@robotron-online.de
www.robotron-online.de

informieren die Messebesucher zu ihren Studiengängen, Zulassungsverfahren und Möglichkeiten der Studienfinanzierung. Zudem stehen die Abiturientenberater und –beraterinnen der Dresdner Arbeitsagentur allen Studieninteressierten beratend zur Seite.

Speed-Dating: Jede Sekunde zählt

Der erste Eindruck ist immens wichtig – und darauf kommt es beim neuen Speed-Dating auf der MAS an. 15 Firmen beteiligen sich an dieser innovativen Form des Recruitings. Interessierte Jugendliche können mit den jeweiligen Personalreferenten ein 10-minütiges Gespräch führen. Die Vorteile liegen auf der Hand: Sowohl der potenzielle Auszubildende als auch die Firmen können sich gegenseitig kennen lernen und Potenziale erschließen. Terminwünsche können vorab mit Angabe von Uhrzeit und Arbeitgeber unter folgender E-Mail Adresse vereinbart werden:

dresden.berufsbberatung@arbeitsagentur.de
Eine Übersicht der am Speed-Dating teilnehmenden Firmen und der noch buchbaren Gesprächszeiten erhalten Sie beim Abscannen dieses Codes:



Spannende Fachvorträge warten auf die Besucher

Wie jedes Jahr runden Fachvorträge die Veranstaltung ab. Zu den Speakern zählen u.a. Professor Bär von der BA Riesa sowie Ex-Fussballprofi Maik Wagefeld. Beide sprechen um 12.30 Uhr zu einem Vortrag zum Thema „Wo sich Sport und Management treffen“.

Weitere Fachvorträge sind:

- **10:30 Uhr**
Die Bewerbung – so punkten Sie in den Unternehmen. Bewerbungstipps für Ausbildungssuchende
- **11:30 Uhr**
Berufe mit Perspektiven, Infos zu den Ausbildungen Notar-, Rechtsanwalts- und Steuerfachangestellten
- **13:30 Uhr**
Freiwillig ins Ausland – Erfah-

rungen fürs Leben. Infos und Tipps von „kulturweit“, einem Projekt der Deutschen UNESCO-Kommission in Kooperation mit dem Auswärtigen Amt

Der Eintritt zur Messe ist frei. Sie findet am 14. März 2015 von 10 bis 15 Uhr im Businessbereich des Dresdner Stadions statt.

www.arbeitsagentur.de



MESSEFÜRAUSBILDUNGUNDSTUDIUMMESSEFÜRAUSBILDUNG
UNDSTUDIUMMESSEFÜRAUSBILDUNGUNDSTUDIUMMESSEFÜR
MESSEFÜRAUSBILDUNGUNDSTUDIUMMESSEFÜRAUSBILDUNG
UNDSTUDIUM**MESSE**FÜRAUSBILDUNGUNDSTUDIUMMESSEFÜR
STUDIUMMESSEFÜRAUSBILDUNGUNDSTUDIUMMESSEFÜRAUS
FÜRAUSBILDUNG UND STUDIUMMESSEFÜRAUSBILDUNGUNDS
MESSEFÜRAUSBILDUNGUNDSTUDIUMMESSEFÜRAUSBILDUNG
UNDSTUDIUMMESSEFÜRAUSBILDUNGUNDSTUDIUMMESSEFÜR

Am 14. März 2015 von 10 – 15 Uhr im Stadion Dresden

- ✓ Mehr als 50 regionale Firmen
- ✓ rund 30 sächsische Studieneinrichtungen und Institutionen
- ✓ interessante Vorträge rund um Ausbildung und Studium

Wenn nicht jetzt, wann dann? Deine Zukunft beginnt jetzt!

MESSEFÜRAUSBILDUNGUNDSTUDIUMMESSEFÜRAUSBILDUNG



Angeln & Jagen

DRESDEN

Die
Traditionsmesse
in Dresden

13. – 15. März
Erlwein-Forum Dresden,
Ostrapark I 10 – 18 Uhr



www.tmsmessen.de



GUTSCHEIN für die Leser „Dresdner Amtsblatt“

Ermäßigter Messe-Eintritt für 5 Euro statt 6 Euro

Anzeige ausschneiden, mitbringen und an der Kasse vorlegen!
Dieser Gutschein berechtigt erst nach Umtausch gegen eine gültige Tageskarte an der Kasse zum ermäßigten Eintritt von 5 Euro statt 6 Euro für die Messe Angeln & Jagen Dresden 2015.

Die Dresdner Messe für Angler, Jäger und Naturliebhaber

- Aussteller aus Industrie und Handel präsentieren innovative Produkte und attraktive Einkaufsmöglichkeiten
- Expertenanglerforum mit hochwertigen Fachvorträgen und namhaften Referenten
- Zahlreiche weitere Highlights: Jagdbläsergruppen, Jagdhunde- und Falknerschau, Live-Präparieren, Offroad-Parcours u.v.m.



Partner:



Erlwein-Forum wird zum Anziehungspunkt für Naturfreunde

Messe Angeln & Jagen findet vom 13. bis 15. März 2015 statt

Auf der beliebten Angel- und Jagdmesse können sich Interessierte an drei Tagen von 10 bis 18 Uhr an den zahlreichen Ständen zu den neuesten Produkten und Technologien in der Branche informieren und beraten lassen. Ob Jäger, Angler oder Fischer: Wissenswertes findet sich in geballter Form für Neueinsteiger und Professionals. Die Angebote reichen im Angel-Bereich von Ausrüstung und Bekleidung über Spezialgeräte und Ködersysteme bis hin zu Angelreisen. Das Expertenanglerforum mit ausgesuchten Fachvorträgen bietet Wissenswertes sowohl für erfahrene Petrijünger als auch für Laien.

Alle Jäger oder Schützen- und Bogensportler sollten sich den Teil „Jagen“ der Messe nicht entgehen lassen. Passende Jagdausrüstung und –bekleidung lässt sich zum Beispiel direkt einkaufen. Weiterhin beschäftigt sich das Thema mit Jagdwaffen und Optik. Zudem präsentieren sich traditionell Jagdbläsergruppen sowie Clubs und Vereine auf der Messe. Dazu zählt der Sächsische Teckelklub e.V., der seine Tiere der unterschiedlichen Rassen vorführt. Mit diesen werden spezielle Übungen zur

Vorbereitung auf die Begleithundeausbildung gezeigt.

Weitere Highlights sind:

- Falkner mit ihren Tieren
- Vorführung von Jagdhunden
- Tiermaler live vor Ort
- Besucher können einem Präparator über die Schulter schauen
- Präsentation zum Thema „Wildtiere in der Stadt“
- Projekt „Lernort Natur“, bei dem sich vor allem kleinere Messegäste informieren können

Nicht zuletzt stellen als zusätzlicher Höhepunkt auf dem Außengelände Offroad-Fahrzeuge auf einem Parcours ihre Geländetauglichkeit unter Beweis. An der Seite eines versierten Fahrers können Besucher hier die Offroad-Qualitäten der Modelle hautnah erleben.

Messeinformationen

Datum: 13. bis 15. März 2015
Täglich von 10 bis 18 Uhr
Ort: Erlwein-Forum Dresden
Messering 8E, 01067 Dresden

www.angeln-jagen-dresden.de
www.facebook.com/AngelnundJagenDresden

FISCHEREISCHEN
LEHRGÄNGE

seit 01.06.2006 für sie da!

ANGELFACHMARKT Laubegast

OFFIZIELLE AUSGABESTELLE FÜR:
ERLAUBNISSCHHEINE KÜSTENGEWÄSSER MV
ERLAUBNISSCHHEINE UNTERWARNOW
FISCHEREIABGABEMARKEN BRANDENBURG

TEL.: (0351) 426 51 82 • MOBIL: (0173) 452 90 55
 INFO@ANGELFACHMARKT-LAUBEGAST.COM
 WWW.ANGELFACHMARKT-LAUBEGAST.COM

GEÖFFNET
 MONTAG BIS FREITAG: 10 – 18 UHR
 SAMSTAG: 10 – 16 UHR

STADTRAT

Ausschüsse und Beiräte des Stadtrates tagen

■ Ausschuss für Finanzen und Liegenschaften

Der Ausschuss für Finanzen und Liegenschaften (Eigenbetrieb Stadtentwässerung) tagt am Montag, 9. März 2015, 16 Uhr, im Neuen Rathaus, Beratungsraum 2, 2. Etage, Raum 13, Dr.-Külz-Ring 19. Tagesordnung in öffentlicher Sitzung:

1 Verkauf des Grundstückes Annenstraße, Teilfläche des Flurstückes Nr. 873/6 der Gemarkung Altstadt I

2 Finanzierung Erschließungsanlagen B-Plan Nr. 54.3, Dresden-Altstadt I Nr. 6, Postplatz/Wallstraße,

Bebauung MI 1 und 2
3 Beleuchtung Kuppelhalle Neues Rathaus
4 Ratskeller

■ **Ausschuss für Gesundheit**
Der Ausschuss für Gesundheit (Eigenbetriebe der Krankenhäuser) tagt am Mittwoch, 11. März 2015, 16 Uhr, im Stadtmuseum, Festsaal, 3. Etage, Wilsdruffer Straße 2 (Eingang: Landhausstraße).

Tagesordnung in öffentlicher Sitzung:

1 Expertenanhörung zur Suchtproblematik Crystal
2 Crystalspezifische Präventionsstrategie für Dresden

■ Kleingartenbeirat

Der Kleingartenbeirat (Sondersitzung) tagt am Mittwoch, 11. März 2015, 16 Uhr, im Neuen Rathaus, Beratungsraum 2, 2. Etage, Raum 13, Dr.-Külz-Ring 19.

Tagesordnung in öffentlicher Sitzung:

1 Bericht des Vorsitzenden
2 Offenlegung/Bürgerbeteiligung zum Entwurf des Flächennutzungsplanes Anlage 4 „Darstellung von Kleingärten“

3 Vorlage zur Hochwasservorsorge
4 Arbeitsplan Kleingartenbeirat 2015

5 Verschiedenes

Ortsbeiräte und Ortschaftsräte tagen

Die Ortsbeiräte und Ortschaftsräte laden die Dresdnerinnen und Dresdner zu ihren öffentlichen Sitzungen ein. Die nächsten Termine:

Prohlis

Der Ortsbeirat Prohlis tagt am Montag, 9. März, 17 Uhr, im Ortsamt Prohlis, Bürgersaal, Prohliser Allee 10.

Aus der Tagesordnung in öffentlicher Sitzung:

■ Wasaplatz – Gestalterische Begleitplanung zur Vorplanung Stadtbahn 2020, hier:

1. Billigungsbeschluss
2. Umsetzungsbeschluss

■ Bebauungsplan Nr. 398.A, Dresden-Reick/Strehlen, Wissenschaftsstandort Dresden-Ost, Teilbereich 1.A, hier:

1. Aufstellungsbeschluss Bebauungsplan

2. Grenzen des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplanes

■ Satzung über die Bereitstellung, Benutzung und Betreibung von Unterbringungseinrichtungen für Asylbewerber sowie Flüchtlinge nach § 3 SächsFlüAG

■ Informationen Ortsamtsleiter, unter anderem aktuelle Informationen zur Schaffung zusätzlicher Unterbringungskapazitäten für besondere Bedarfsgruppen im Ortsamtsbereich

Klotzsche

Am Montag, 9. März, 18.30 Uhr, findet die nächste Sitzung des Ortsbeirates Klotzsche im Ortsamt Klotzsche, Bürgersaal, Kieler Straße 52, statt.

Aus der Tagesordnung in öffentlicher Sitzung:

■ Vorstellung des geplanten Umbaus der ehemaligen Post Gertrud-

Caspari-Straße zu einem Gemeindezentrum der Ev.-Lutherischen Kirchgemeinde Dresden-Klotzsche

■ Der Flughafen Dresden GmbH stellt sich vor.

■ Konzept zur Integration von Menschen mit Migrationshintergrund in der Landeshauptstadt Dresden (Integrationskonzept 2015 bis 2020)

■ Satzung über die Bereitstellung, Benutzung und Betreibung von Unterbringungseinrichtungen für Asylbewerber sowie Flüchtlinge nach § 3 SächsFlüAG

■ Informationen des Ortsamtsleiters, unter anderem aktuelle Informationen zur Schaffung zusätzlicher Unterbringungskapazitäten für besondere Bedarfsgruppen im Ortsamtsbereich

Altfranken

Die nächste Sitzung des Ortschaftsrates Altfranken findet am Montag, 9. März, 19.30 Uhr, im Ortschaftszentrum Altfranken, Sitzungssaal, Otto-Harzer-Straße 2 b, statt.

Aus der Tagesordnung in öffentlicher Sitzung:

■ Satzung über die Bereitstellung, Benutzung und Betreibung von Unterbringungseinrichtungen für Asylbewerber sowie Flüchtlinge nach § 3 SächsFlüAG

■ Änderung des Beschlusses V-AF0034/11 zur Finanzierung der Veranstaltungen für die Altfrankener Seniorinnen und Senioren

■ Information zum Antwortschreiben der Telekom zur DSL-Verfügbarkeit in der Ortschaft Altfranken

■ Öffentliche Auslegung des Landschaftsplanes

■ Stellungnahme zur Änderung

des Flächennutzungsplanes

■ Information des Sozialamtes zur Zuweisungsquote Asylsuchender 2015

Neustadt

Die Mitglieder des Ortsbeirates Neustadt treffen sich zu einer Sondersitzung am Dienstag, 10. März, 17.30 Uhr, im Ortsamt Neustadt, Bürgersaal, Hoyerswerdaer Straße 3. Aus der Tagesordnung in öffentlicher Sitzung:

■ Lustgarten 2015 auf dem ehemaligen „Russensportplatz“

■ aktuelle Informationen zum Thema Asyl

Pieschen

Die nächste Sitzung des Ortsbeirates Pieschen findet am Dienstag, 10. März, 18 Uhr, im Rathaus Pieschen, Bürgersaal, Bürgerstraße 63, statt.

Aus der Tagesordnung in öffentlicher Sitzung:

■ Konzept zur Integration von Menschen mit Migrationshintergrund in der Landeshauptstadt Dresden (Integrationskonzept 2015 bis 2020)

■ Satzung über die Bereitstellung, Benutzung und Betreibung von Unterbringungseinrichtungen für Asylbewerber sowie Flüchtlinge nach § 3 SächsFlüAG

■ Informationen des Ortsamtsleiters, unter anderem aktuelle Informationen zur Schaffung zusätzlicher Unterbringungskapazitäten für besondere Bedarfsgruppen im Ortsamtsbereich

Cossebaude

Die Mitglieder des Ortschaftsrates Cossebaude treffen sich zu ihrer

Wir trauern um das Ehrenmitglied der Feuerwehr Dresden und des Stadtfeuerwehrverbandes Dresden e.V.

Hauptbrandmeister

Helmut Heinz

geboren: 10. März 1931

gestorben: 11. Februar 2015

Die Feuerwehr Dresden verliert mit Helmut Heinz einen Feuerwehrmann, der sich seit 1948 in herausragender Weise um das Feuerlöschwesen unserer Stadt verdient gemacht hat.

Wir trauern um einen Kameraden, dessen ehrenamtliches Wirken besonders in der Pillnitzer Feuerwehr unvergessen bleibt. Seine Forschungen zur Geschichte der Feuerwehr bilden sein Vermächtnis für alle Kameradinnen und Kameraden unserer Feuerwehr.

Seiner Ehefrau und den Angehörigen gilt unser Mitgefühl und unsere aufrichtige Anteilnahme.

Andreas Rümpel
Amtsleiter

Frieder Hofmann
Vorsitzender
Stadtfeuerwehrverband

Mit tiefer Trauer erfüllt uns die Nachricht vom Tod unseres Arbeitsvermittlers

Herrn Gert Klappan

geboren: 15. Juli 1950

gestorben: 19. Februar 2015

Herr Klappan setzte sich mit großem Engagement für das Jobcenter Dresden ein. Wir verlieren mit ihm einen sehr hilfsbereiten Kollegen, welcher stets ein offenes Ohr für seine Kunden hatte. Wir werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren. Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt seiner Familie.

Landeshauptstadt Dresden

Helma Orosz
Oberbürgermeisterin

Ines Leiteritz
Vorsitzende
Gesamtpersonalrat

Verbandsversammlung des Abwasserverbandes Rödertal

Die nächste öffentliche Verbandsversammlung des Abwasserverbandes Rödertal findet am Montag, 16. März 2015, 13 Uhr, im Rathaus der Gemeinde Ottendorf-Okrilla, Radeburger Straße 34, statt.

Tagesordnung:

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
- Bestätigung der Tagesordnung
- Protokollkontrolle
2. Beschluss zur Haushaltssatzung und Wirtschaftsplan 2015
3. Informationen/Anfragen/Sonstiges

Ottendorf-Okrilla, 13. Februar 2015

Michael Langwald
Verbandsvorsitzender
Abwasserverband Rödertal



Stadtrat?



ratsinfo.dresden.de

◀ Seite 11

nächsten Sitzung am Dienstag, 10. März, 18.30 Uhr, im Bürgersaal der Verwaltungsstelle Cossebaude, Dresdner Straße 3.

Aus der Tagesordnung in öffentlicher Sitzung:

- Satzung über die Bereitstellung, Benutzung und Betreibung von Unterbringungseinrichtungen für Asylbewerber sowie Flüchtlinge nach § 3 SächsFlüAG

- Stellungnahme zum Entwurf Flächennutzungsplan/Landschaftsplan

- Finanzmittel

Blasewitz

Der Ortsbeirat Blasewitz tagt am Mittwoch, 11. März, 17.30 Uhr, im Ortsamt Blasewitz, Ratssaal, Naumannstraße 5.

Aus der Tagesordnung in öffentlicher Sitzung:

- Satzung über die Bereitstellung, Benutzung und Betreibung von Unterbringungseinrichtungen für Asylbewerber sowie Flüchtlinge nach § 3 SächsFlüAG
- aktuelle Informationen zur

Verkehrsbaumaßnahme Hans-Böhm-Straße

- Berichterstattung zur Umsetzung der Beschlussvorlage V0085/14 „Maßnahmeplan zur Schaffung zusätzlicher Unterbringungsmöglichkeiten für besondere Bedarfsgruppen in den Jahren 2015/2016“

Leuben

Der Ortsbeirat Leuben trifft sich zu seiner nächsten Sitzung am Mittwoch, 11. März, 19 Uhr, im Ortsamt Leuben, Bürgersaal, Hertzstraße 23.

Aus der Tagesordnung in öffentlicher Sitzung:

- Konzept zur Integration von Menschen mit Migrationshintergrund in der Landeshauptstadt Dresden (Integrationskonzept 2015 bis 2020)

- Bauvorhaben „Berthold-Hauptstraße vom Am Alten Elbarm bis August-Röckel-Straße einschließlich Brücke über den Lockwitzbach – Hochwasserschadensbeseitigung 2013“

- Vorstellung der Cultus gGmbH Altleuben 10, Neubau Wohngebäude „An der Hertzstraße“

- Anpassung der Satzung über die Bereitstellung, Benutzung und Betreibung von Unterbringungseinrichtungen für Asylbewerber sowie Flüchtlinge nach § 3 SächsFlüAG

- Informationen des Ortsamtsleiters zum Geschehen im Ortsamtsgebiet (unter anderem aktuelle Informationen zur Schaffung zusätzlicher Unterbringungskapazitäten für besondere Bedarfsgruppen im Ortsamtsbereich)

Oberwartha

Der Ortschaftsrat Oberwartha tagt am Donnerstag, 12. März, 18.30 Uhr, in der Ortschaft Oberwartha, Versammlungsraum, Max-Schwan-Straße 4.

Aus der Tagesordnung in öffentlicher Sitzung:

- Konzept zur Integration von Menschen mit Migrationshintergrund in der Landeshauptstadt Dresden (Integrationskonzept 2015 bis 2020)

- Absprache zu Grundstücksangelegenheit Flurstück Dorotheenstraße/Ecke Friedensallee

- Finanzausschuss für Seniorengruppe Oberwartha

Allgemeinverfügung

Beseitigung/Unterlassung widerrechtlich angebrachter bzw. aufgestellter Werbeanlagen oder Werbeträger im öffentlichen Straßenraum der Landeshauptstadt Dresden

Auf der Grundlage des § 8 des Bundesfernstraßengesetzes (FStrG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Juni 2007 (BGBl. I S. 1206) i. V. m. § 20 des Straßengesetzes für den Freistaat Sachsen (Sächsisches Straßengesetz – SächsStrG) vom 21. Januar 1993 (SächsGVBl. S. 93), zuletzt geändert am 2. April 2014 (SächsGVBl. S. 234) wird Folgendes angeordnet.

1. Die im öffentlichen Straßenraum der Landeshauptstadt Dresden (einschließlich der durch die Stadt führenden Bundesfernstraßen) widerrechtlich angebrachten bzw. aufgestellten Werbeanlagen oder Werbeträger (zum Beispiel Veranstaltungswerbung, Wahlwerbung, Hinweisschilder, Wegweiser für Firmen, Gewerbeausübungen) sind vom Eigentümer und/oder Verursacher bis zum **9. März 2015, 10 Uhr**, zu beseitigen.

2. Das widerrechtliche Anbringen bzw. Aufstellen von Werbean-

lagen oder Werbeträgern (zum Beispiel Veranstaltungswerbung, Wahlwerbung, Hinweisschilder, Wegweiser für Firmen, Gewerbeausübungen) im öffentlichen Straßenraum der Landeshauptstadt Dresden (einschließlich der durch die Stadt führenden Bundesfernstraßen) ist zu unterlassen.

3. Soweit die Beseitigung der Werbeanlagen oder Werbeträger bis zu dem in Ziffer 1 genannten Termin nicht erfolgt, wird die Landeshauptstadt Dresden auf Kosten der Pflichtigen die Beseitigung vornehmen.

Die Kosten betragen voraussichtlich ca. 5,15 Euro bzw. 9,50 Euro je entfernter Werbeanlage oder Werbeträger.

4. Es wird die sofortige Vollziehung der Verpflichtung nach Ziffer 1 angeordnet.

Die Allgemeinverfügung gilt am 6. März 2015 als bekannt gegeben. Die Allgemeinverfü-

gung, deren Begründung sowie die Begründung des besonderen Interesses an der sofortigen Vollziehung können im vollen Wortlaut bei der Landeshauptstadt Dresden, Straßen- und Tiefbauamt, SG Straßenverwaltung, St. Petersburger Straße 9, 01069 Dresden, Zimmer K 135, während der Sprechzeiten oder nach vorheriger telefonischer Vereinbarung, Telefon (03 51) 4 88 17 72, eingesehen werden.

Rechtsbehelfsbelehrung:
Gegen diese Allgemeinverfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist bei der Landeshauptstadt Dresden zu erheben. Der Hauptsitz befindet sich im Rathaus, Dr.-Külz-Ring 19, 01067 Dresden.

Prof. Reinhard Koettnitz
Leiter des Straßen- und Tiefbauamtes

Stellenausschreibungen

■ **Das Gesundheitsamt im Geschäftsbereich Soziales schreibt folgende Stelle aus:**
(Korrektur der Stelle mit Chiffre 53150101 im Amtsblatt 9/2015)

Fachärztin/Facharzt im Kinder- und Jugendärztlichen Dienst Chiffre: 53150201

Das Aufgabengebiet umfasst:

- gesetzlich vorgeschriebene Untersuchungen in Schulen (einschließlich Sporttauglichkeit)
- Schuleingangsuntersuchungen mit Beratung der Eltern und Absprachen mit Schulleitern und Beratungslehrern
- gesetzlich vorgeschriebene Entwicklungsdiagnostik im Kindergarten
- umfassende Beratungs- und Begutachtungstätigkeit
- Kinderschutzaufgaben
- Teilnahme an interdisziplinären Helfergesprächen
- Gesundheitsförderung durch Projekte in den zu betreuenden Ein-

richtungen einschließlich Öffentlichkeitsarbeit

- Jugendarbeitsschutzuntersuchungen
- Sprechstundentätigkeit im Rahmen der genannten Aufgaben
- Impfberatung und bedarfsweise Impfkationen.

Voraussetzungen sind ein Facharztabschluss Kinder- und Jugendmedizin bzw. das baldige Erlangen des Abschlusses Facharzt für Kinder- und Jugendmedizin oder andere Facharztabschlüsse wie unter anderem für Allgemeinmedizin oder für das öffentliche Gesundheitswesen sind ebenfalls wünschenswert oder Hochschulabschluss Humanmedizin, für Beamte die Laufbahnbefähigung der Laufbahngruppe 2 Einstiegsstufe 2 des ärztlichen Dienstes (höherer Dienst) und die Fahrerlaubnis Klasse B. Erwartet werden umfangreiches Wissen zur Entwicklung des Kindes, Entwicklungsbeurteilung, kinderärztliches Grundwissen mit therapeutischen Erfahrungen, hohes Einfühlungsvermögen, Belastbarkeit, Flexibilität, Selbstständigkeit, Eigeninitiative und die Bereitschaft zur Nutzung des eigenen Pkws gegen Zahlung der Wegstreckenentschädigung nach dem Sächsischen Reisekostengesetz sowie die Beantragung eines erweiterten Führungszeugnisses nach § 30 a BZRG i. V. m. § 30 Abs. 5 BZRG nach Aufforderung.

Die Stelle ist nach Besoldungsgruppe A 14 und nach TVöD mit Entgeltgruppe E15 plus Arbeitsmarktzulage bewertet, wöchentliche Arbeitszeit 40 Stunden. Teilzeitbeschäftigung ist möglich.

Bewerbungsfrist: 17. April 2015

■ **Regiebetrieb Zentrale Technische Dienstleistungen im Geschäftsbereich Finanzen und Liegenschaften:**

Elektroniker/-in Chiffre: 27150201

Das Aufgabengebiet umfasst:

- Durchführung oder Veranlassung der vorgeschriebenen Prüfungen und Wartungen an Festanlagen oder ortsveränderlichen elektrischen Geräten und sonstigen elektrischen Anlagen
- Überprüfung der elektrotechnischen Sicherheit nach Eingriffen in elektrische Anlagen
- Durchführung von Wartungs- und Instandsetzungsarbeiten
- Revision notwendiger Unterlagen nach Änderungen
- Überwachung der Ausführung und Abnahme von Leistungen
- Einleitung von Maßnahmen zur Abwehr von Gefahren
- Wahrnehmen von Verwaltungsaufgaben
- Erteilung von Aufträgen an Fremdfirmen.

Voraussetzungen sind ein Facharbeiter mit Lehrabschluss in einem elektrotechnischen Beruf (mindestens zweijährige Ausbildung), der Führerschein Klasse B, die Bereitschaft zur Rufbereitschaft und die Vorlage des Sachkundenachweis (unter anderem für Blitzschutzanlagen und Brand- und Rauchschutztüren).

Erwartet werden anwendungsbe-reites Fachwissen auf dem Gebiet der Elektrotechnik/Elektronik, die Bereitschaft zur ständigen Fortbildung und selbstständigen Erweiterung des Fachwissens, Kenntnisse der einschließlichen Vorschriften (VDE; DIN; EU-Normen; UVV und Ähnliches) sowie Teamfähigkeit und umfangreiche Kenntnisse aus dem Elektro-Elektronikgerätegesetz (Elektro-Gesetz).

Die Stelle ist nach TVöD mit Entgeltgruppe E 4 bewertet, wöchentliche Arbeitszeit 40 Stunden. Die Stelle ist befristet bis zum Ende der Langzeiterkrankung zu besetzen.

Bewerbungsfrist: 20. März 2015

■ **Sozialamt im Geschäftsbereich Soziales**

Mitarbeiter/-in Bildung und Teilhabe Chiffre: 50150206

Das Aufgabengebiet umfasst:

- Antragsentgegennahme
- Antragsbearbeitung einfachen bis mittleren Schwierigkeitsgrades bzw. Bearbeitung von schwierigen Anträgen nach Bearbeitungshinweis der/des Sachgebietsleiters/-in, unter anderem Sichten, Erfassen, Überprüfen der Anträge, Prüfen von Zuständigkeit und Nachrangigkeit, Berechnung und Auszahlung der Leistungen im DV-Programm aKDn-sozial,
- Verantwortung für sachliche

und rechnerische Richtigkeit, Initiieren von Rücknahme-/Aufhebungs- und Erstattungsverfahren

- Erstellen von Stellungnahmen bzw. Vorbereitung von Abhilfebescheiden, Mitwirkung im Rahmen der Widerspruchsbearbeitung sowie bei Sozialgerichtsverfahren
- Zusammenarbeit mit Dritten, insbesondere Leistungsanbietern und anderen Leistungsträgern, zum Beispiel Jobcenter, Familienkasse, Wohngeldstelle
- Terminüberwachung, Wieder-vorlagen, statistische Erfassungen
- Aufgaben nach Zuweisung der/des zuständigen Vorgesetzten.

Voraussetzung ist ein Abschluss als Verwaltungsfachangestellte/-r, FA/Kaufleute für Bürokommunikation, A-I-Lehrgang.

Erwartet werden anwendungsfähige Rechtskenntnisse WoGG, BKGG und in Verbindung mit SGB II (Leistungen BuT), SGB XII, I, X und angrenzende Rechtsvorschriften, Kenntnisse in der Betriebswirtschaft, im Steuer-, Haushalts- und Verwaltungsrecht sowie Kommunikations-, Kooperations-, Team- und Konfliktfähigkeit, Belastbarkeit, Selbstständigkeit und Verantwortungsfähigkeit, Flexibilität, Dienstleistungsorientierung, Urteils- und Problemlösungsfähigkeit, Entscheidungsfähigkeit, Zielorientierung, Arbeitsorganisation und Wirtschaftlichkeit.

Die Stellen sind nach TVöD mit Entgeltgruppe E 5 bewertet, wöchentliche Arbeitszeit 40 Stunden. Die Stellen sind ab sofort bzw.

1. August 2015 bis zum Ende Langzeiterkrankung bzw. Mutterschutz ggf. Elternzeit zu besetzen.

Bewerbungsfrist: 13. März 2015

■ **Sozialamt im Geschäftsbereich Soziales**

Sachbearbeiter/-in Wohngeldbewilligung Chiffre: 50150207

Das Aufgabengebiet umfasst:

- selbstständige verantwortliche Gewährung von Wohngeld als Einzelfallentscheidung unter Ausübung pflichtgemäßen Ermessens (Bedarf, Wirtschaftlichkeit, Haushaltsrecht) sowie den fachlichen Qualitätsstandards der Wohngeldbewilligung
- Rückforderung zu Unrecht erbrachter Leistungen oder Überzahlungen nach SGB X und Vorbereitung von Vereinbarung zur Stundung, Niederschlagung, Erlass
- Feststellung von Ordnungswidrigkeiten nach WoGG unter Ausübung des pflichtgemäßen Ermessens durch Berücksichtigung des Opportunitätsprinzips und Zwangsgeldanwendung zur Durchsetzung der Auskunftspflicht nach WoGG unter besonderer Beachtung sozialer Aspekte und Übergabe an den Vorgesetzten
- Beratung und Vermittlung von Antragstellern von Wohngeld zu Hilfen geeigneter Stellen inner- und außerhalb des Sozialamtes

■ fallbezogene Beratung zur Wohngeldantragstellung und Durchführung einer unverbindlichen Prüfung auf einen möglichen Wohngeldanspruch für Miet- oder Lastenzuschuss sowie Erstellen von Negativbescheinigungen

■ Abhilfeprüfung im Widerspruchsverfahren (Zulässigkeit, materielle Begründetheit, Nachberechnung des Antrages und andere). Voraussetzung ist ein Abschluss als Verwaltungsfachangestellte/-r, FA/Kaufleute für Bürokommunikation. Erwartet werden gründliche Kenntnisse SGB I, II, III, X, XII, WoGG, Verwaltungsrecht, gründliche Kenntnisse im Wohngeldbearbeitungsprogramm DIWO sowie Kommunikationsfähigkeit, Einfühlungsvermögen, Selbstständigkeit, Verantwortungsfähigkeit, Entscheidungsfähigkeit, Belastbarkeit, Arbeitsorganisation, Wirtschaftlichkeit und Dienstleistungsorientiertheit.

Die zwei Stellen sind nach TVöD mit Entgeltgruppe E 8 bewertet, wöchentliche Arbeitszeit 30 Stunden. Die Stellen sind bis zum Ende Mutterschutz bzw. Elternzeit zu besetzen.

Bewerbungsfrist: 13. März 2015

■ Straßen- und Tiefbauamt im Geschäftsbereich Stadtentwicklung

Facharbeiter/-in Elektrotechnik Chiffre: 66150201

Das Aufgabengebiet umfasst:

■ Die Betreuung von Anlagen der Verkehrssteuerung unter Anleitung während der Zeit der Personalentwicklung umfasst:

■ Lichtsignalanlagen, Parkleitsysteme, Dynamische Wegweisungssysteme und Informationssysteme, Parkscheinautomaten,

■ Verkehrsdatenerfassungs- und Videosysteme, Datenübertragungssysteme, Zentralrechner

■ Ausführung der Wartung, schwierige Instandsetzungen und Reparaturen komplizierter elektronischer und elektromechanischer Bauteile, mikroprozessorgesteuerter Systeme und Schaltgruppen

■ Programmierung, Einstellung und sicherheitstechnische Überprüfung der Anlagen, die neben vielseitigem hochwertigen Können, besondere Umsicht und Zuverlässigkeit erfordern

■ Durchführung und Dokumentation der vorgeschriebenen Sys-

temprüfungen unter Beachtung der geltenden Richtlinien und Gesetze

■ verantwortungsvolles Handeln bei der Fehlererkennung/Fehlerbehebung (Austausch von Leistungsteilen), selbstständige Wiederinbetriebnahme der verkehrstechnischen Anlagen und Systeme

■ Teilnahme am 24-Stunden Bereitschaftsdienst zur Störungs- und Schadenssfortbeseitigung, bei Unfällen

■ eigenverantwortlich Arbeiten ausführen und Entscheidungen im Rahmen der übertragenen Verkehrssicherungspflicht treffen

■ Führung von Spezialfahrzeugen nach besonderer Einweisung. Voraussetzung ist eine Ausbildung an einer Berufsschule bzw. Berufsfachschule in der Fachrichtung Elektrotechnik, die Fahrerlaubnis Klasse C 1, das Führen von Spezialfahrzeugen (Hubsteiger), Teilnahme an Rufbereitschaft und Hörentauglichkeit.

Erwartet werden gute Kenntnisse über BMSR-Systeme, Messtechnik, Sensorik, Steuerungstechnik, RSA, RiISA, gute Kenntnisse über PC-Systeme und Datenübertragungssysteme sowie physische und psychische Belastbarkeit, Initiative, Handlungssicherheit, Arbeitsstil mit souveräner Ausgewogenheit, wirtschaftliche Arbeitsorganisation und Team- und Konfliktfähigkeit.

Die Vollzeitstelle ist nach TVöD mit Entgeltgruppe E 6 bewertet. Die Stelle ist befristet bis zum Ende der Langzeiterkrankung zu besetzen.

Bewerbungsfrist: 16. März 2015

■ Straßen- und Tiefbauamt im Geschäftsbereich Stadtentwicklung

Ingenieur/-in für Bauüberwachung Chiffre: 66150202

Das Aufgabengebiet umfasst:

■ eigenverantwortliche Durchführung von Begehungen zum Erteilen von Aufgrabungsgenehmigungen, deren qualitative und terminliche Kontrolle sowie deren Abnahmen und sämtliche damit verbundenen Protokollierungen, Auftragserteilungen und Terminüberwachungen der Baumaßnahmen durch Versorgungsträger und Nutzungsberechtigte nach Telekommunikationsgesetz (TKG)

■ selbstständige Durchführung

von Begehungen und Abnahmen nach Abschluss der Baumaßnahmen der unter ersten Anstrich genannten Baumaßnahmen

■ straßenrechtliche Mitwirkung bei der Bearbeitung, Verhandlung und Umsetzung von Standorten im öffentlichen Verkehrsraum

■ Erfassung und Dokumentierung der öffentlichen Verkehrsflächen nach erfolgter Übergabe durch den Baubetrieb

Voraussetzungen sind ein Abschluss Diplom (FH), Bachelor (FH und Uni), Fachrichtung Straßen und Tiefbau und der Führerschein Klasse B.

Erwartet werden anwendungsbereite Kenntnisse in den Regelwerken des Straßen- und Tiefbau, Verhandlungsgeschick und Kommunikationsfähigkeit. Die Vollzeitstelle ist nach TVöD mit Entgeltgruppe E 10 bewertet. Die Stelle befristet für zwei Jahre zu besetzen.

Bewerbungsfrist: 19. März 2015

■ Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen Dresden

Einrichtungsleiter/-in Kita Neukircher Straße 20 in Dresden Chiffre: EB 55/421

Das Aufgabengebiet umfasst:

■ eigenverantwortliche Führung, Leitung und Steuerung der Kindertageseinrichtung unter Einhaltung aller gesetzlichen Grundlagen, insbesondere Umsetzung des Sächsischen Bildungsplanes

■ Dienstaufsicht über die Mitarbeiter/-innen der Einrichtung unter Einhaltung der arbeitsrechtlichen Bestimmungen

■ Anleitung und fachliche Begleitung der Mitarbeiter/-innen

■ Gesamtverantwortung für die Qualitätsentwicklung

■ kontinuierliche Konzeptionsentwicklung auf der Grundlage der Lebenswelt der Kinder

■ Reflektion der eigenen Arbeit und Initiierung von Reflektionsprozessen in der Einrichtung

■ kooperative und konstruktive Zusammenarbeit mit der Grundschule

■ Gesamtverantwortung für die Elternarbeit in der Einrichtung

■ Finanzverantwortung und Budgetverwaltung auf Grundlage der Haushaltsplanung

Die Rahmenbedingungen sind: Die Kindertageseinrichtung Neukircher Straße 20 befindet sich im Stadtteil Loschwitz mit einer

Kapazität von 146 Plätzen, davon 50 Plätze für Krippenkinder und 96 Plätze für Kindergartenkinder. Das Haus wurde im April 2013 neu eröffnet. Derzeit besteht das Team aus 16 Beschäftigten. Aufnahme finden Kinder nach Ablauf der Mutterschutzfrist bis zum Schuleintritt. Im Krippenbereich erfolgt die Betreuung in Nestgruppen mit übergreifenden Projekten in Themenräumen nach Bedarf der Kinder. Im Kindergartenbereich stehen den Kindern Lernwerkstätten zur Verfügung.

Voraussetzungen sind der Abschluss als Staatlich anerkannte Sozialpädagogin/anerkannter Sozialpädagoge bzw. anderer erforderlicher Abschluss nach SächsQualiVO und die Vorlage eines eintragsfreien erweiterten Führungszeugnisses nach § 30 a Bundeszentralregistergesetz (nach Aufforderung).

Erwartet werden Kenntnisse des SGB VIII und sozialpädagogische Fachkenntnisse, Kenntnis des Sächsischen Bildungsplanes, Soziale Kompetenz, Loyalität, betriebswirtschaftliches Denken, Entscheidungsfähigkeit, Kommunikationsfähigkeit, Kooperationsfähigkeit, Belastbarkeit, Konfliktfähigkeit, lösungsorientiertes Arbeiten und sicherer Umgang im Beschwerdemanagement, partnerschaftliche Zusammenarbeit mit Eltern, Repräsentation des Trägers nach innen und außen.

Die Stelle ist nach TVöD mit der Entgeltgruppe S 15 bewertet. Die wöchentliche Arbeitszeit beträgt 32 (+ X) Stunden. Die Stelle ist ab sofort bis zum 30. September 2016 im Rahmen einer Elternzeitvertretung zu besetzen.

Bewerbungsfrist: 13. März 2015
Bewerbungen sind schriftlich (keine E-Mail) mit Angabe der Chiffre-Nr. und den vollständigen Bewerbungsunterlagen zu richten an: Landeshauptstadt Dresden, Eigenbetrieb Kindertageseinrichtungen Dresden, Postfach 12 00 20, 01001 Dresden.

■ Brand- und Katastrophenschutzamt im Geschäftsbereich Ordnung und Sicherheit

Sachbearbeiter/-in Systemadministration Datenbanken Chiffre: 37150301

Das Aufgabengebiet umfasst:
■ eigenverantwortliche Administration von Datenbanken des Einsatzleitsystems, des Entge-

rätmanagements Digitalfunk sowie weiterer Systeme der Integrierten Regionalleitstelle Dresden

- Mitwirkung bei der Betreuung des Geodatenmanagements, der Netzwerkadministration und der kommunikationstechnischen Ausstattung (Notrufabfrage, Sprech- und Datenfunk, Alarmerung) einschließlich der entsprechenden Systeme in der Integrierten Regionalleitstelle Dresden

- Mitwirkung bei Schulungen und Fortbildungen für die Einsatzdisponenten sowie erweiterter Schulungsmaßnahmen für die Lagedienstführer

- Mitarbeit in der in der Techni-

schen Einsatzleitung der Feuerwehr bei Großschadenslagen und Katastropheneinsätzen, sowie Teilnahme an den dazu erforderlichen Aus- und Fortbildungen

Voraussetzungen sind ein abgeschlossenes Studium an einer FH oder Uni im Bereich Informatik, gründliche Kenntnisse über vernetzte EDV-Systeme sowie umfassende Kenntnisse über analoge und digitale Übertragungsverfahren.

Erwartet werden bei Erfordernis die Durchführung von Tätigkeiten zur Gewährleistung der Funktionssicherheit des Einsatzleitsystems außerhalb der regulären Arbeitszeit sowie bei

Bedarf Arbeit im Schichtdienst und Rufbereitschaft und der Führerschein Klasse B.

Die Stelle ist nach TVöD mit Entgeltgruppe E 10 bewertet, wöchentliche Arbeitszeit 40 Stunden. Die Stelle ist befristet ab 9. April 2015 bis zum 31. Juli 2016 zu besetzen.

Bewerbungsfrist: 20. März 2015

Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

Wir freuen uns über Bewerbungen von Bürgerinnen und Bürgern mit Migrationshintergrund.

Zum Ersten, zum Zweiten, und zum Dritten

Versteigerung am 10. März im Lichthof des Rathauses

Die Fundsachenstelle kündigt die nächste Versteigerung von Fundgegenständen an. Es handelt sich dabei um Fundgegenstände, vom Ordnungsamt sichergestellte Gegenstände sowie Gegenstände aus Nachlässen zu Gunsten der Landeshauptstadt Dresden. Versteigerungstermin ist am Dienstag, 10. März, 17 bis 20 Uhr, im Lichthof des Rathauses, Dr.-Külz-Ring 19. Die Besichtigung der Gegenstände ist ab 16 Uhr möglich. Die Empfangsberechtigten der Fundgegenstände werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche bis zum 9. März gegenüber der Landeshauptstadt Dresden, Geschäftsbereich Ordnung und Sicherheit, Fundsachenstelle, Theaterstraße 11–15, 01067 Dresden, geltend zu machen.

Folgende Gegenstände werden gegen Barzahlung öffentlich meistbietend versteigert:

iPod 8 GB
4 MP3-Player (CMX, Scan Disc)
8 Stockschirme
8 Schirme
3 Digitalkameras (Canon)
Opernglas Tasco
3 Nintendo-Spiele
Smart Watch (Sony)
Akkuschrauber MAS 120D
2 Werkzeug- und Schraubenboxen
2 Gesellschaftsspiele (Memory, Activity Junior)
SpongeBob Plüsfigur
Musikspielzeug
Schleich-Figur Elfe
Mini Mandala-Designer
Lamy Schreiblernfüller für Linkshänder
Raumschiffbausatz

Klappmatratze
Strandmuschel
Badmintonschläger mit Tasche
Tischtennisschläger mit Tasche
Käseset „Orbit“
Kühltasche 2er Set
Braun Multiquick 3 (Stabmixer)
Tupperware Warmhaltebehälter
Kaffeetasse Hobbit
Flasche Wein
Parfüm
Basecape
Fahrradhelm für Erwachsene
Fahrradhelm für Kinder
10 Ringe
2 Armbänder
Armreif
Krawattennadel
Brosche
3 Damenarmbanduhren
2 Herrenarmbanduhren
Kinderarmbanduhr
Taschenuhr
Kettenanhänger Schmetterling
Damenkette
Herrenkette
Damenfahrrad Fischer blau mit Korb
Damenfahrrad Conquest Performance rot mit Korb
Damenfahrrad Norfolk KS Cycling schwarz
Damenfahrrad lila mit Korb
Herrenfahrrad Mifa German
Cruiser beige-schwarz
Herrenfahrrad Cube LTD 28 schwarz-rot
Herrenfahrrad KTM Trento schwarz
Herrenfahrrad Kalkhoff schwarz-weiß
Herrenfahrrad Kalkhoff Agattu schwarz-silber
Mountainbike Firebird GTX blau-silber

Mountainbike Giant silber
Mountainbike Mountain schwarz
Mountainbike Roadsign Keep the Spirit schwarz-gelb
Mountainbike Cube Acid schwarz-weiß
Mountainbike Fischer grün-blau
Mountainbike Ranger Ferrera blau
Mountainbike Giant Terrago rot-silber
Rennrad Senna blau-gelb
Trekking-Rad Prophete Comfort schwarz
Cruiser Paradiso weiß mit Blumen Dekor

Zu versteigernde Gegenstände aus Nachlässen zu Gunsten der Landeshauptstadt Dresden:

3 Briefmarkenalben mit Briefmarken
Album mit Ersttagsbriefen, Postkarten, Briefen und Briefmarken
Kamera Zeiss-Ikon mit Originallederetui
Wecker
Radio „SONY“
6 Weingläser, Goldrand, geschliffenes Rosenmotiv
2 Vasen aus Meißner Porzellan
Espresso Tasse aus Meißner Porzellan
Schale aus Meißner Porzellan
Anhänger aus Meißner Porzellan
2 Ringe
Kette
Herrentaschenuhrkette
2 Taschenuhren
Handy NOKIA 3110
5 Osterfiguren aus Holz
Koffer
Ledersäckchen mit verschiedenen Münzen
3 Broschen
3 DDR-Orden

Impressum



Dresdner Amtsblatt

Mitteilungsblatt der Landeshauptstadt Dresden
www.dresdner-amtsblatt.de

Herausgeberin

Landeshauptstadt Dresden
Die Oberbürgermeisterin
Abteilung Öffentlichkeitsarbeit
Dr.-Külz-Ring 19
Postfach 12 00 20, 01001 Dresden
Telefon (03 51) 4 88 23 90
Telefax (03 51) 4 88 22 38
E-Mail presse@dresden.de
www.dresden.de

Redaktion/Satz

Doris Schmidt-Krech
(verantwortlich),
Heike Großmann
(stellvertretend),
Marion Mohaupt,
Sylvia Siebert,
Andreas Tampe

Verlag, Anzeigen,

Verlagsbeilagen

scharfe media GmbH
Tharandter Straße 31–33
01159 Dresden
Telefon (03 51) 42 03 16 60
Telefax (03 51) 42 03 16 97
E-Mail info@scharfe-media.de
Web www.scharfe-media.de

Verlagssonderveröffentlichung

Redakteurin Sarah Janczura
Telefon (03 51) 42 03 16 20
Telefax (03 51) 42 03 16 97

Druck

Schenkelberg Druck
Weimar GmbH

Vertrieb

Elbtal Logistik GmbH, Dresden
Bezugsbedingungen
Das Amtsblatt erscheint wöchentlich, in der Regel donnerstags. Es liegt kostenlos in den Rathäusern, Ortsämtern und Verwaltungsstellen der Stadt, in Filialen der Ostsächsischen Sparkasse Dresden sowie in weiteren Dresdner Bürohäusern und Einrichtungen aus. Alle Auslagestellen sind unter www.dresdner-amtsblatt.de zu finden.

Jahresabonnement über

Postversand:

63,35 Euro inklusive Mehrwertsteuer, Versand und Porto. Die Aufnahme eines Abonnements ist wöchentlich bei anteiligem Abonnementpreis möglich. Kündigungen müssen bis zum 15. November des Jahres bei scharfe media nach einem Mindestbezug von einem Jahr schriftlich eingegangen sein. Ältere Ausgaben des Amtsblattes finden Sie in unserem Amtsblatt-Archiv auf www.dresdner-amtsblatt.de/archiv

5 NÄCHTE BLEIBEN, NUR 4 BEZAHLEN



SPRANGEBOT 4 + 1:

bei Anreise am Sonntag bis 13.12.2015

5 Übernachtungen im modernen
Doppelzimmer inklusive Halbpension

Freie Nutzung der Spreewald Therme inkl.
SoleBad und SaunaGarten während des
Hotelaufenthalts

INKLUSIVLEISTUNGEN WÄHREND DES AUFENTHALTS:
VIP-Thermezugang über hauseigenen Bademantelgang |
Freie Nutzung der Spreewald Therme | SoleBad exklusiv für
Hotelgäste eine Stunde früher ab 8 Uhr geöffnet | Morgendliche
Fitnesskurse | Nutzung des FitnessPanorama der Spreewald
Therme | Spa-Bag mit Bademantel und Badetuch | 1 Flasche
Mineralwasser täglich pro Zimmer | Hochwertige Spreewald-
Thermen-Kosmetik auf Ihrem Zimmer | W-LAN | Parkplatz

404 Euro
p. P. im Doppelzimmer

580 Euro
im Einzelzimmer



Entschweben Sie dem Alltag in der Spreewald Therme und dem Spreewald
Thermenhotel**** mitten im Biosphärenreservat. Direkt aus dem Zimmer
über einen Bademantelgang in die ausgedehnte Bade- und Wellnessland-
schaft der Spreewald Therme mit wertvoller Thermalsole.

BUCHUNG UND INFORMATION:

Buchungscode: DA3

Telefon: 035603 18850

E-Mail: info@spreewald-thermenhotel.de



SPREEWALD THERME GmbH
Ringchaussee 152 | 03096 Burg (Spreewald) | www.spreewald-thermenhotel.de

